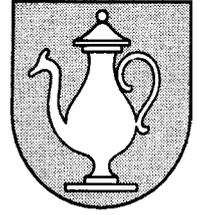




KÖNIGHEIMER AMTSBLATT



KÖNIGHEIM, GISSIGHEIM, PÜLFRINGEN, BREHMEN, WEIKERSTETTEN, ESSELBRUNN, BIRKENFELD, HOFFELD

41. Jahrgang

Samstag, 26. Oktober 2019

Nummer 43

Amtliche Bekanntmachung

Vorankündigung

Gemeinderatssitzung am 04. November 2019

Am Montag, 04. November 2019 findet um 19.00 Uhr eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Der Sitzungsort und die Tagesordnung werden im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

Hierzu ist die interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen.
gez. Krug, Bürgermeister

Änderung des Redaktionsschlusses für das Amtsblatt

Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ ist der **Redaktionsschluss** für das Amtsblatt in der nächsten Woche bereits am **Dienstag, 29. Oktober 2019, um 12.00 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung.

Per Mail senden Sie uns Ihre Mitteilungen bitte an amtsblatt@koenigheim.de.

Um eine gute Druckqualität bei Bildern zu gewährleisten, müssen diese als separate Bilddatei im Anhang der Mail übermittelt werden.

Abfuhr des Altpapiers und der gelben Säcke

Am Donnerstag, 31. Oktober 2019 findet in Königheim und allen Ortsteilen die nächste Abfuhr des Altpapiers und der gelben Säcke statt.

EDV-Umstellung im Rathaus Königheim

Im Rathaus Königheim findet am **Montag, 04.11. und Dienstag, 05.11.2019** eine EDV-Umstellung statt.

Aufgrund der damit einhergehenden erheblichen Einschränkungen bleibt das Rathaus montags geschlossen, am Dienstag ist Publikumsverkehr eingeschränkt möglich.

Bitte denken Sie daran, Ausweise und Reisepässe ggf. rechtzeitig vorher zu beantragen oder abzuholen.

Telefonisch sind die Bediensteten an beiden Tagen zu erreichen.

Wir bitten um Beachtung!

Öffnung der Erdeponie in Königheim

Die Erdeponie in Königheim ist am Samstag, 26. Oktober 2019, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Weihnachtsbäume für die Ortsmitte gesucht

Zum Adventsbeginn werden in allen Ortsteilen wieder Tannenbäume in der Ortsmitte durch die Gemeinde aufgestellt. Wer hierfür Tannenbäume (ab 3 m) zur Verfügung stellen kann, möchte sich bitte bei Herrn Stefan Schölch, Bauhof Tel. 09340/1441 oder im Rathaus Königheim Tel. 09341/92090 melden.

Die Tannenbäume werden nach Begutachtung durch Bauhofmitarbeiter gefällt und abgeholt.

Sanierung von Feldwegen in Königheim

Die Firma Boller Bau wird Ende Oktober mit der Sanierung von Feldwegen auf Gemarkung Königheim in Asphaltbauweise beginnen. Betroffen sind drei steile Weinbergswegen im Bereich Hemmental, Hussenbacher Höhe/Schüpfer Weg. Außerdem wird der Feldweg saniert, der am Kreuzbildstock von der Dienstadter Straße abzweigt (Gewann Kreuz/Breitsteig). Wir bitten die betroffenen Landwirte, Winzer und Grundstückseigentümer um Verständnis für kurzzeitige Sperrungen der betroffenen Wege im Zuge der Asphaltarbeiten.

Dachsanieierung Schloss Gissigheim

Im Jahr 2020 soll die Dachsanieierung des Bettendorf'schen Schlosses in Gissigheim umgesetzt werden. Hierfür wird das Schloss großflächig eingerüstet, es wird ein Baukran gestellt und der Schlosshof wird als Lagerfläche für die Baustelleneinrichtung benötigt.

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass der Schlosshof somit ab März 2020 bis Jahresende nicht nutzbar ist. Das Dorfgemeinschaftshaus bleibt über den Adelsgraben weiterhin zugänglich und nutzbar. Wir bitten, dies bei der Planung von Familienfeiern oder Vereinsveranstaltungen für das nächste Jahr zu berücksichtigen.



Umstellung der Uhrzeit

Am Sonntag, 27.10.2019 wird die Uhr von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt.

Es gilt dann wieder die Mitteleuropäische Einheitszeit (MEZ).

Tanzverbot an Feiertagen

Nach dem Gesetz des Landes Baden-Württemberg über Sonn- und Feiertage sind öffentliche Tanzveranstaltungen sowie Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen

an Allerheiligen (01. November 2019)
am Volkstrauertag (17. November 2019)
am Buß- und Betttag (20. November 2019) und
am Totensonntag (24. November 2019)

von 3.00 bis 24.00 Uhr verboten.

Am Buß- und Betttag und am Totensonntag sind ferner öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen, verboten. An diesen Tagen sind auch sonstige öffentliche Veranstaltungen verboten, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen. Öffentliche Sportveranstaltungen sind an diesen beiden Tagen bis 13.00 Uhr verboten.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Bevölkerung, insbesondere die Gastwirte und Vereine, um Beachtung dieser Vorschriften.

Bekanntgabe einer Übung der Bundeswehr

Vom **14. bis 26. November 2019** führt das Logistikbataillon 467 aus Volkach mit 380 Soldaten und 170 Räderfahrzeugen eine Feldeinsatzübung durch. Es erfolgt der Einsatz von Darstellungs- und Manövermunition im Bereich der Kasernenanlage Hardheim und auf dem Standortübungsplatz Kilsheim. Der Übungsraum erstreckt sich auch auf die Gemeinde Königheim.

Wir bitten insbesondere die Jagdausübungsberechtigten um Kenntnisnahme.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann im

Bürgerbüro der Gemeinde Königheim
Kirchplatz 2, 97953 Königheim
Zimmer 204

Mo. – Fr. von 08.00 - 12.00 Uhr und

Do. von 14.00 – 18.00 Uhr

schriftlich eingelegt werden.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Die Forstverwaltung gibt bekannt:

Reisig für Allerheiligen

Reisig für Allerheiligen kann an folgenden Waldorten geholt werden:

- In Königheim im Distrikt Roschig am Tannenbuckelweg (oberhalb der Einzäunung)
- In Brehmen im Distrikt Maschlanden (hinter Waldparkplatz in Tanne – Kultur)

Bestellung von Brennholz – lang

Bestellungen von Brennholz – lang müssen bis spätestens Freitag, den 15. November 2019 schriftlich auf dem Rathaus angemeldet werden. Mindestbestellmenge sind 5 fm.

Preise:

- Buche: < 10 fm - 59,00 €/fm; > 10 fm - 57,00 €/fm
- Eiche, Esche, Ahorn: < 10 fm - 56,00 €/fm; > 10 fm - 54,00 €/fm

Alle Preise sind incl. MwSt.; ohne Skonto

gez. Löffler

Wasserleitungen und Wasserzähler frostsicher machen

- Tipps der Gemeinde -

Mit winterfesten Anlagen sparen Sie sich nicht nur Kosten und Ärger, Sie vermeiden auch, dass Sie unter Umständen längere Zeit ohne Wasser sind. Wir raten Ihnen daher:

- 1 Halten Sie in den Kellern und in der Nähe von Wasserzählern alle Außentüren und Fenster geschlossen. Lassen Sie beschädigte Fensterscheiben oder schlecht schließende Kellertüren reparieren.
- 2 Hüllen Sie Wasserzähler und freiliegende Wasserrohre in frostgefährdeten Räumen mit Isolierstoffen ein. Sie können dazu Glaswolle, Sägespäne, Holzwolle, Torfmull oder Säcke verwenden.
- 3 Decken Sie die Wasserschächte im Freien dicht ab. Stopfen Sie sie notfalls mit Stroh aus. Bedienung und Wartung der Absperr- und Wasserhähne dürfen dadurch aber nicht behindert werden.
- 4 Dichten Sie – wenn nötig – geschlossene Türen und Fenster in der Nähe von Wasserleitungen und –zählern zusätzlich frostsicher ab.
- 5 Falls Sie für längere Zeit verreisen, denken Sie daran, dass auch die Wohnräume auskühlen. Entleeren Sie deshalb die Wasserleitungen, bevor Sie das Haus für längere Zeit verlassen. Stellen Sie den Haupthahn ab und öffnen Sie dann kurz alle Zapfstellen, bis die Steigstränge leer sind. Leeren Sie auch im Kellergeschoss alle Leitungen bis zum Hauptabsperrhahn.
- 6 Und falls es doch zu einem Malheur gekommen ist: Versuchen Sie niemals, eingefrorene Innenleitungen selbst aufzutauen, sondern ziehen Sie einen Fachmann zu Rate. Das Auftauen muss nämlich an der richtigen Stelle begonnen werden.

Die Instandsetzung eingefrorener Leitungen und Wasserzähler geht zu Lasten des Kunden. Deshalb heißt es auch hier: "Schaden verhüten ist besser als Schaden vergüten".

Aus unserer Gemeinde

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 17. November 2019

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Die inzwischen über 74 Jahre andauernde Friedenszeit in Deutschland garantiert keinen Fortbestand für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes in der geographischen Mitte Europas eindringlich. Der Frieden daher stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren.

Der seit einigen Jahren wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, erlebt seit ein paar Jahren eine Renaissance. Dies spiegelt sich auch in der Krise der Europäischen Union wieder, welche das Fundament des Friedens auf unserem Kontinent darstellt.

Der am 16. Dezember 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100-jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung

zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von circa 2,8 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90-er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 930.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden.

Breite Anerkennung findet darüber hinaus die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so direkt zum Frieden in Europa bei.

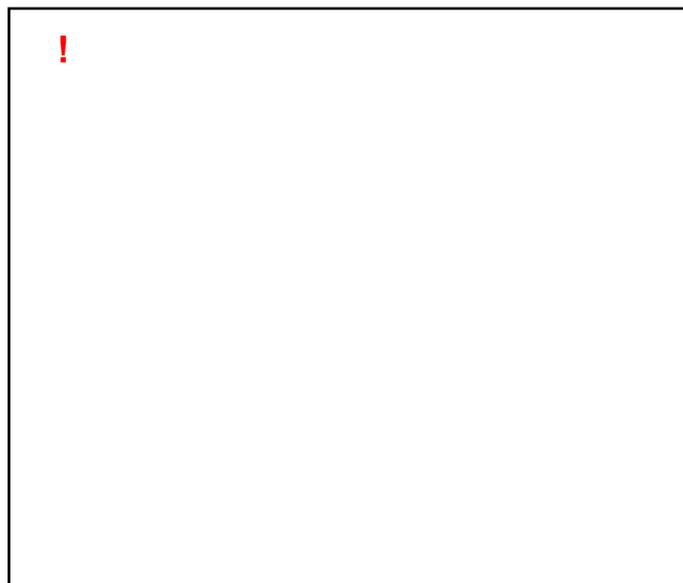
gez. Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg,
Vorsitzender des Landesverbands

gez. Hartmut Holzwarth
Oberbürgermeister,
Bezirksvorsitzender Nordwürttemberg

Gedenkstein erinnert an „Euthanasie“-Opfer

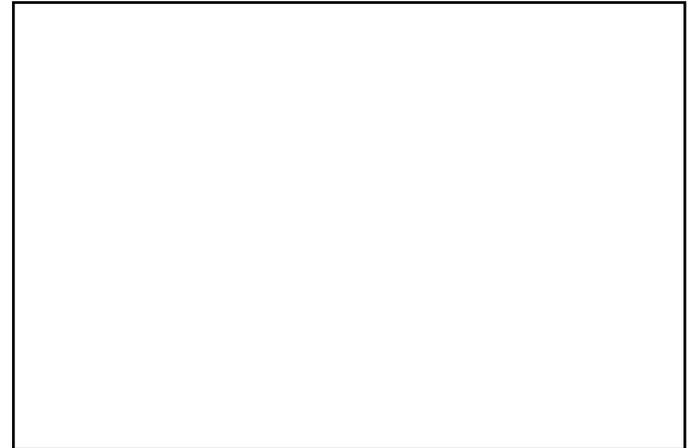
Bürgermeister Krug beim Forum „Regionale Gedenkkultur“ in Krautheim – Neue Forschungsergebnisse erhellen Schicksal eines Mannes aus Brehmen

Königheim/Krautheim. Geradewegs in den Tod führte am 17. Oktober 1940 ein Transport mit behinderten, kranken und alten Menschen aus dem Pflegeheim des damaligen Landkreises Buchen in Krautheim. Ziel war die Tötungsanstalt Grafeneck bei Reutlingen. 46 der abgeholt Patienten wurden noch am selben Tag in der Gaskammer ermordet. Unter den Opfern befand sich Augustin Kaufmann aus Brehmen. An ihn und seine Leidensgenossen erinnert ein Gedenkstein, der am Donnerstag vergangener Woche - auf den Tag genau 79 Jahre nach dem schrecklichen Geschehen – am Ort des Abtransports enthüllt wurde.



An Augustin Kaufmann aus Brehmen und weitere Schicksalsgefährten, die 1940 aus dem Pflegeheim Krautheim abgeholt und in der Tötungsanstalt Grafeneck ermordet wurden, erinnert seit einigen Tagen ein Gedenkstein in der Jagsttal-Stadt.

Eingebettet war die Enthüllung des Gedenksteins in ein Forum unter der Überschrift „Regionale Gedenkkultur für die Opfer der NS-Euthanasie“, an dem neben den Landräten Dr. Matthias Neth (Hohenlohekreis) und Dr. Achim Brötel (Neckar-Odenwald-Kreis) auch mehrere Bürgermeister aus den Kreisen Main-Tauber, Neckar-Odenwald und Hohenlohe sowie zahlreiche Historiker und Heimatforscher teilnahmen. Aus Königheim waren Bürgermeister Ludger Krug und als Vertreter des Heimatvereins „Brehmbachtal“ Burkard Gassenbauer dabei.



Das wahre Ausmaß des „Euthanasie“-Programms der Nazis, also der planmäßigen Ermordung behinderter und kranker Menschen, ist in der Region bisher weitgehend im Dunkeln geblieben; nur etwa 30 der über 50 „Euthanasie“-Opfer aus der vom damaligen Landkreis Buchen getragenen Pflegeanstalt Krautheim waren namentlich bekannt. Vor diesem Hintergrund hat der Neckar-Odenwald-Kreis als Rechtsnachfolger des Kreises Buchen auf Initiative von Landrat Dr. Achim Brötel weitere Forschungen in Auftrag gegeben. Brötels Intention: „Den Opfern einen Namen geben.“ Es bestehe die „historische Verpflichtung zu verhindern, dass das eintritt, was die Nazis wollten, dass nämlich die Existenz von Menschen über ihre physische Existenz hinaus ausgelöscht wird.“

Diesen Auftrag unterstrichen in ihren Grußworten zum Forum in Krautheim auch Landrat Neth und der gastgebende Bürgermeister Andreas Köhler. Jedes Opfer der abscheulichen – später sogenannten – „T 4“-Aktion sei eine Mahnung, die gerade in der heutigen Zeit wieder Not tue, machten die beiden Redner deutlich und stellten fest, dass einerseits auf regionaler Ebene noch viel Forschungsarbeit zu diesem Themenkomplex erforderlich sei, und dass es andererseits das Bestreben ist, in Orten, aus denen die Krautheimer „Euthanasie“-Opfer stammen, im jährlichen Wechsel eine zentrale Gedenkstunde abzuhalten.

Der Großteil der Menschen, die am 17. Oktober 1940 unmittelbar nach ihrer Ankunft aus Krautheim in der Tötungsanstalt Grafeneck in der Gaskammer ermordet wurde, stammt aus den heutigen Kreisen Main-Tauber und Neckar-Odenwald. Das Forum in Krautheim bot Vertretern aus ihren Heimatgemeinden Gelegenheit, über die örtlichen Forschungen und Erkenntnisse zum Thema zu berichten.

Wie sich dabei zeigte, ist vielerorts wenig oder gar nichts bekannt über behinderte Menschen, die – von Nazi-Medizinern mit dem Stempel „unwertes Leben“ versehen – im „Dritten Reich“ ermordet wurden. Erst den Forschungen von Dr. Hans Werner Scheuing (Neckargemünd) und Dr. Dietmar Schulze (Leipzig) ist es zu verdanken, dass mittlerweile die Namen von 50 der insgesamt 54 umgebrachten Krautheimer Pflegepatienten bekannt sind.

Erst die Forschungen über die Kreispflegeanstalt Krautheim haben auch das Schicksal des „Euthanasie“-Opfers Augustin Kaufmann aus dem Königheimer Ortsteil Brehmen in Erinnerung gerufen – oder genauer: erstmals überhaupt zu Tage gefördert. An den 1885 geborenen ledigen Landwirt, der bereits 1914 in eine Psychiatrische Klinik eingewiesen worden war, konnten sich einige ältere Einwohner vor etlichen Jahren zwar noch flüchtig

erinnern. Es scheint aber nicht bekannt gewesen zu sein, dass Kaufmann 1940 in einer Tötungsanstalt der Nazis ermordet wurde.

Aus Königheim selbst sind im Zuge der Recherchen für das im Dezember letzten Jahres vom Heimatverein veröffentlichte Buch über die jüdische Geschichte die Namen von zwei von hier stammenden Frauen jüdischen Glaubens - Regina Sommer und Amalie Goldschmidt - bekannt geworden, die in Heimen untergebracht waren und 1940 bzw. 1941 in den Tötungsanstalten Grafeneck bzw. Hadamar ums Leben kamen. Auch ihr Schicksal war zuvor nicht bekannt. Informationen über weitere „Euthanasie“-Opfer aus der Gemeinde liegen bisher nicht vor.

Wie vielerorts der Fall, war die sogenannte Euthanasie auch in Königheim und seinen Ortsteilen über Jahrzehnte hinweg kein Thema, eine historische Aufarbeitung des Themenkomplexes aus örtlicher Sicht ist bislang nicht erfolgt. Hauptgrund dafür ist die Tatsache, dass Behinderte in früheren Zeiten oftmals schlichtweg verschwiegen wurden und im Gemeindeleben nicht präsent waren. Heute ist die Quellenlage außerordentlich schwierig. Für die heimatgeschichtlichen Forscher sind die neuen Fakten, die jetzt aus Krautheim vorliegen, Ansporn, herauszufinden, ob weitere Menschen aus der Gemeinde, die von den Nazis mit dem grausamen Begriff „lebensunwert“ versehen wurden, dem organisierten Massenmord zum Opfer gefallen sind.

Wer aus seinem Familien- oder Bekanntenkreis von Behinderten aus der Gemeinde weiß, die Ende der 1930er und Anfang der 1940er Jahren in Pflegeanstalten untergebracht waren und angeblich dort gestorben sind bzw. deren Totenscheine bei den Angehörigen einen gewissen Verdacht erweckt hat, werden gebeten, sich mit der Gemeindeverwaltung oder dem Heimatverein in Verbindung zu setzen.

Die Idee aus dem Krautheimer Forum, eine Gedenkstunde für die „Euthanasie“-Opfer im jährlichen Wechsel in den Herkunftsgemeinden abzuhalten, wurde von Bürgermeister Krug begrüßt. Im vergangenen Jahr hat die politische Gemeinde die Veröffentlichung des Buches über die jüdische Geschichte zum Anlass genommen, gemeinsam mit dem Heimatverein erstmals in einer öffentlichen Veranstaltung der Opfer des Nazi-Regimes – also der in KZs oder Tötungsanstalten umgebrachten Menschen – zu gedenken. Sie hat damit sicherlich auch anderen Gemeinden, in denen es ein solches Gedenken noch nicht gab, Beispiel im Sinne des Krautheimer Forums gegeben. - bg -

Text und Bilder: Burkard Gassenbauer

Blumenbeshmückungen in unserer Gemeinde

Die Zeit der Blumenpracht ist nun vorbei. Ein Dank gilt deshalb allen, die durch die Blumenbeshmückung und Blumenpflege in unserer Gemeinde, z.B. an den Brücken, einen wichtigen Beitrag zum Erscheinungsbild der Gemeinde geleistet haben.

Hier sind vor allem die Initiative Königheim und der Obst- und Gartenbauverein Gissigheim sowie die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zu nennen.

Alle hoffen natürlich auch im kommenden Jahr auf diese Bereicherung in unseren Ortschaften.

Ludger Krug, Bürgermeister

Umrüstung der Straßenbeleuchtung bringt deutliche Energieeinsparung

Die Gemeinde Königheim hat in den vergangenen Wochen in den Ortsteilen Brehmen, Pülfringen und Weikerstetten bei 133 Lichtpunkten die Straßenbeleuchtung komplett auf LED-Technik umrösten lassen. Damit wird ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet, der sich künftig in einer CO²-Einsparung von ca. 16,4 Tonnen pro Jahr sowie einer Stromeinsparung von mindestens 70 % auswirken wird. Möglich wurde die Umsetzung des Projekts durch eine Förderung der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Si-

cherheit in Höhe von 20 % der Investitionskosten. Bürgermeister Ludger Krug freut sich, dass die Umrüstung erfolgreich noch vor Beginn der dunklen Jahreszeit durchgeführt werden konnte. Die Investitionskosten von ca. 85.000 EUR amortisieren sich binnen weniger Jahre durch die Einsparungen beim Stromverbrauch. In den kommenden Jahren ist geplant, auch in Königheim und Gissigheim die Straßenbeleuchtung sukzessive auf LED-Lampen umzurösten.



Bei der Umrüstung der letzten Straßenlampen in Pülfringen konnte Bürgermeister Ludger Krug sich nun selbst ein Bild von den neuen, energiesparenden LED-Leuchtköpfen machen.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Königheim

(Hier sind nur öffentliche Veranstaltungen aufgeführt)

November 2019

- 09.11. Kerwe der Jugendabteilung SV Pülfringen im Dorfgemeinschaftshaus
- 09.11. Kerwe des FC Gissigheim im Dorfgemeinschaftshaus
- 10.11. Kirchenmusikalisches Konzert in der Pfarrkirche St. Martin, Königheim
- 14.11. 19.00 Uhr Vorstandswahl zur Flurbereinigung Königheim (HWS) in der Brehmbachtalhalle
- 23.11. Turnschau des SV Königheim in der Brehmbachtalhalle
- 29.11. Hofweihnacht der Dorfgemeinschaft Brehmen an der Alten Schule

Dezember 2019

- 01.12. Adventsblasen der Musik- und Feuerwehrcapelle Königheim auf dem Kirchplatz
- 07.12. Weihnachtsmarkt des Karneval Klub Königheim am Kahn
- 08.12. Ökumenische Seniorenfeier der Pfarrgemeinden im Bürgerhaus Brehmen
- 08.12. Adventsblasen der Musik- und Feuerwehrcapelle Königheim auf dem Kirchplatz
- 15.12. Adventsblasen der Musik- und Feuerwehrcapelle Königheim auf dem Kirchplatz
- 21.12. Adventszauber des DRK Brehmen am Rathaus
- 21.12. Adventszauber des Musikverein Pülfringen am Rathaus
- 22.12. Adventskonzert der Musik- und Feuerwehrcapelle Königheim in der Pfarrkirche
- 21./22./27.12. Laienspieltheater im Dorfgemeinschaftshaus Gissigheim
- 28.12. Kesselfleischessen der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Brehmen im Bürgerhaus

Alle Termine ohne Gewähr!

Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Königheim informiert mit Brandschutztipps für die kalte Jahreszeit Wenn's draußen kalt wird...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen. Wir stehen Ihnen das ganze Jahr rund um die Uhr zur Verfügung um Ihnen zu helfen wenn Sie die Feuerwehr benötigen. Damit es aber nicht immer so weit kommen muss, haben wir für Sie hier einige Tipps bereitgestellt, wie Sie sich bereits im Vorfeld effektiv vor Gefahren schützen können.

„Brennen? Was soll bei mir schon brennen?“ So denken viele Menschen in Deutschland. Das Haus ist aus Beton, Kerzen werden nie angesteckt, wir sind sehr vorsichtig - warum sollte ausgerechnet die eigene Wohnung in Flammen aufgehen? Gehören Sie auch zu denen, die so denken? Dann sollten Sie hier unbedingt weiter lesen!

Der anhaltende Trend hin zu so genannten Feststofföfen birgt neben den ökologischen Vorteilen auch Gefahren, wie beispielsweise das erhöhte Risiko von Wohnungsbränden. Durch falsche Handhabung der immer beliebter werdenden Kamin- und Kachelöfen kann es zu gefährlichen Situationen kommen.

Gerade zu Beginn der Heizsaison ist das Thema hochaktuell.

Der richtige Umgang mit den mittlerweile weit verbreiteten Öfen ist sehr wichtig. Um die gemütliche Wärme eines Holzfeuers auch genießen zu können, sind einige Aspekte unbedingt zu beachten:

- Es dürfen keine brennbaren Materialien wie Holzscheite oder Papier direkt an den Ofen gelagert werden. Ein Sicherheitsabstand ist einzuhalten. Die Gefahr, dass heiße Glut aus dem Ofen ‚spritzt‘ ist nicht zu unterschätzen. In diesem Zusammenhang ist es wichtig, die Ofentür nach dem Befüllen immer umgehend zu schließen.
- Die heiße Asche darf nicht in einen Mülleimer, sondern gehört in speziell dafür vorgesehene, nicht brennbare Behälter mit einem Deckel.

Aber auch schon vor der Inbetriebnahme muss man einige Dinge beachten, um eine Brandgefahr zu vermeiden:

- Der notwendige Abstand des Ofens und des Ofenrohrs zu Wänden, Türen und Möbeln muss unbedingt eingehalten und als Aufstellfläche eine nicht brennbare Unterlage verwendet werden. Außerdem muss das Ofenrohr fest mit dem Ofen verbunden und dicht sein.
- Generell ist es ratsam vor dem Einbau und der ersten Inbetriebnahme des Ofens den Bezirksschornsteinfegermeister zu konsultieren.

Auch wenn man alle Vorsichtsmaßnahmen einhält, besteht immer die Gefahr, dass durch unglückliche Umstände oder Unachtsamkeit Rauch oder das tödliche Kohlenmonoxid austritt.

- Deshalb müssen die vorgesehenen Zuluftöffnungen der Öfen immer funktionsfähig sein, damit ausreichend Frischluft zur Feuerstelle strömen kann.

Außerdem raten wir dringend dazu, Rauchmelder in alle Häuser und Wohnungen einzubauen. Das gilt natürlich auch für alle Gebäude ohne Holzöfen. Denn die kleinen Warngeräte können in allen geschlossenen Räumen Leben retten. Rauchmelder sind nicht teuer und können problemlos auch von Laien angebracht werden.

Wenn es dann doch trotz aller Vorsicht einmal schief gehen sollte helfen Ihnen die Männer und Frauen Ihrer Feuerwehr. Unsere Notrufnummer kennt jedes Kind: **112!**



Freiwillige Feuerwehr Abteilung Königheim

Gedenkgottesdienst

Unser diesjähriger Gedenkgottesdienst findet am Samstag, den 02.11.19 um 18.30 in der Kirche statt. Die aktiven Kameraden, die Alterskameraden sowie die Jugendfeuerwehr treffen sich hierzu um 18.15 Uhr vor der Kirche.

Anzugsordnung: Uniform



Freiwillige Feuerwehr Abteilung Gissigheim

Am Samstag, den 26.10. findet unser diesjähriger Kameradschaftsabend unter dem Motto „Oktoberfest“ statt.

Der Abteilungsausschuss freut sich auf ein paar gesellige Stunden mit euch und euren Familien.

Los geht es ab ca. 18.00 Uhr

Essen wird es so gegen ca. 19.30 Uhr geben.



Freiwillige Feuerwehr Abteilung Pülfringen

Wir treffen uns am Montag, den 28.10.2019 zur Übung.

Treffpunkt: 20.00 Uhr am Gerätehaus

gez. Müller, Abt.Kdt.

Fundsachen

Auf dem Fahrradweg zwischen Königheim und Weikerstetten wurde ein Schrittzähler gefunden.

Fundsachen können im Bürgerbüro des Rathauses Königheim, Zi.Nr. 204 abgeholt werden.

Jubilare

Der Bürgermeister gratuliert



zum 80. Geburtstag

am 26.10. Frau Erna Groß in Königheim

zur Goldenen Hochzeit

am 29.10. Frau Rita und Herrn Otmar Odenwald in Gissigheim

Kindergarten



Kindertagesstätte mit Bildungshaus Königheim

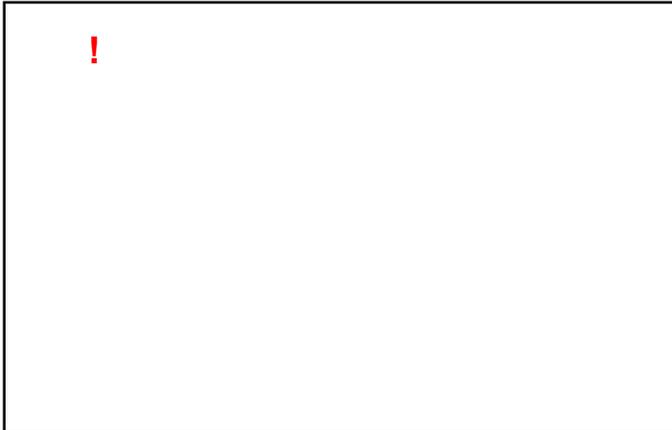
Aktionstag „Gesundes Pausenbrot“ in der Villa Kunterbunt

Fast 40% aller Kinder kommen in Deutschland ohne gefrühstückt zu haben in den Kindergarten, die Kita oder die Schule. Ein ausgewogenes Frühstück ist aber enorm wichtig für die Kinder, die sich während des bevorstehenden Tages geistigen Herausforderungen stellen müssen.

Doch nicht nur die Konzentration wird durch die gesunde Mahlzeit am Morgen gestärkt, sie wappnet die Kinder außerdem mit Energie für die tägliche Bewegung.

Aus diesem Grund setzt Kerrygold schon seit Jahren die Aktion „Gesundes Pausenbrot“ um, bei der die Kinder mit viel Spaß und jeder Menge gesunder Lebensmittel lernen, ein reichhaltiges Pausenbrot, mit allem was dazu gehört, für sich zusammen zu stellen. In der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt in Königheim wurde man durch einen Pressebericht auf diese Aktion aufmerksam und bewarb sich dafür.

Schon bald erhielt das Kita-Team die Nachricht, bei der Aktion teilnehmen zu können. An einem Termin ihrer Wahl richteten sie ein ausgewogenes Frühstück in ihrer Einrichtung aus. Kerrygold unterstützte sie dabei mit Pausenbrotboxen, Rezepten, Ankündigungsplakaten und einem Lebensmittelgutschein für den Einkauf.



Am Frühstückstag konnten die Kitakinder dann selbst ihre Brote aus verschiedenen Vollkornbrotsorten vom örtlichen Bäcker auswählen, diese mit Butter, Frischkäse oder selbstgemachter leckerer Kräuterbutter mit Schnittlauch aus dem Kindergarten bestreichen. Danach belegten die Kinder ihre Brote mit allerlei gesunden Zutaten wie Salatblätter, Käse, Rohkost, Eiern und ergänzten die Brote mit Obststücken. Zum Nachtisch gab es gesunden und selbstgebackenen Gemüsekuchen aus Zucchini und Karotten. Besonders freuten die Kinder sich noch über die Kinder-T-Shirts und Brotboxen von Kerrygold.



Im Stuhlkreis wurden die inhaltlichen Aspekte zum gesunden Pausenbrot noch einmal erarbeitet und besprochen. Hier zeigte sich, dass die Kinder im Bereich „Gesunde Ernährung“ schon gut Bescheid wussten und die Erkenntnis, dass man bestimmte Lebensmittel erst einmal probieren musste, um zu beurteilen, ob diese auch schmecken, von den Kindern erkannt wurde.

Im Stuhlkreis wurden die inhaltlichen Aspekte zum gesunden Pausenbrot noch einmal erarbeitet und besprochen. Hier zeigte sich, dass die Kinder im Bereich „Gesunde Ernährung“ schon gut Bescheid wussten und die Erkenntnis, dass man bestimmte Lebensmittel erst einmal probieren musste, um zu beurteilen, ob diese auch schmecken, von den Kindern erkannt wurde.



Förderverein Kindergarten St. Raphael, Gissigheim

Kindergarten Förderverein wählte 5 neue Vorstandsmitglieder

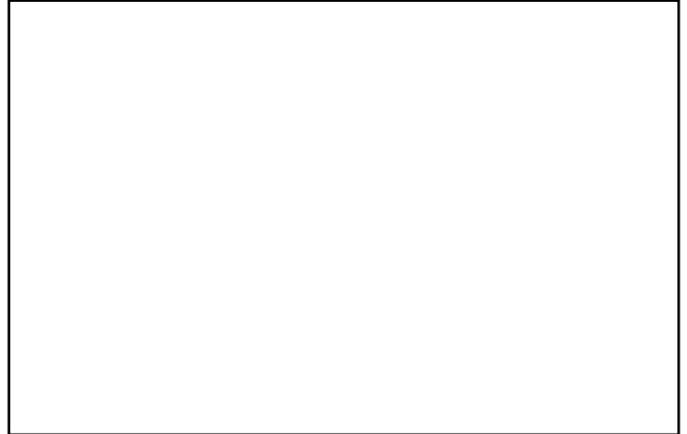
Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kindergartenfördervereins St. Raphael, Gissigheim wurden gleich 5 Posten neu besetzt. Ausgeschieden sind nach langjähriger Tätigkeit in der Vorstandschaft die 2. Vorsitzende Manuela Richter, Kassenwartin Judith Walzenbach, die 3 Beisitzer Daniela Schreck, Silvia Deckert, Christine Odenwald sowie die Kassenprüfer Diana Stang und Stefanie Schreck.

Die 1. Vorsitzende Christina Stang bedankte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihr großes Engagement.

Einstimmig wurde die Vorstandschaft anschließend wie folgt gewählt:

1. Vorsitzende Christina Stang, 2. Vorsitzende Kristin Withopf, Kassenwartin Dorothea Münch, Schriftführerin Marina Stang
Beisitzer: Jennifer Rapp, Melanie Berberich, Stefanie Worbes, Lena Bundschuh

Kassenprüfer: Daniela Schreck, Judith Walzenbach.



In diesem Vereinsjahr stand vor allem die finanzielle Unterstützung beim Umbau des Spielplatzes an erster Stelle. Außerdem wurde ein Büchertisch im Kindergarten, der Tannenbaumverkauf, die Teilnahme am Kinderferienprogramm vom Förderverein organisiert und mit der Hilfe der Mitglieder durchgeführt. Durch diese Aktionen konnten wieder viele Wünsche der Kindergartenkinder erfüllt werden wie z.B. aktuell die Neugestaltung der Holzwerkstatt inklusive neuem kindgerechtem Werkzeug.

Kindergartenleiterin Simone Fochler sowie Trudel Steffan und Bernadette Odenwald im Namen der Pfarrgemeinde bedankten sich herzlich beim Förderverein und waren sich einig, dass ohne die tolle Unterstützung und Zusammenarbeit viele Neuanschaffungen nicht möglich wären.

Ausblick:

Der Weihnachtsbaumverkauf findet in diesem Jahr am Samstag, 14.12.19 ab 10.00 Uhr im Schlosshof statt.

Schulische Nachrichten



Förderverein Kirchbergschule

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kirchbergschule e.V. findet am Mittwoch, den 06.11.2019 in der Kirchbergschule Königheim (Lehrerzimmer) statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Kasse und der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Wünsche, Anträge
9. Schlussworte des Vorstands

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 31.10.2019 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Christian Dörr einzureichen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Königheim, St. Martin

So. 27.10. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Fr. 01.11. 10.00 Uhr Eucharistiefeier
13.30 Uhr Gräberbesuch

Herzliche Einladung zur Atempause – Musikalisches Abendgebet

Nun ist sie da - die dunkle Jahreszeit. Mit Kälte, Nässe und Unbehagen hält sie Einzug. Wer freut sich da nicht über eine kleine Auszeit. Raum für diese Atempause bietet das nächste musikalische Abendgebet, das am Freitag, 25.10.2019 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Königheim stattfindet. Alle sind herzlich eingeladen in Stille, im Gebet und im Singen vor Gott zu treten und das Vertrauen zu stärken, dass bei ihm alles aufgehoben ist und seinen Platz hat.

Gissigheim, St. Peter u. Paul

Sa. 26.10. 10.30 Uhr Goldene Hochzeit des Jubelpaares
Maria u. Bernhard Gehrig

So. 27.10. 08.30 Uhr Eucharistiefeier

Do. 31.10. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst - Allerheiligen

Fr. 01.11. 13.30 Uhr Gräberbesuch

Pülfringen, St. Kilian

Sa. 26.10. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst

Fr. 01.11. 10.00 Uhr Eucharistiefeier
13.30 Uhr Gräberbesuch

Brehmen, St. Kilian

So. 27.10. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Fr. 01.11. 13.30 Uhr Gräberbesuch

Entdeckerzeit am letzten Sonntag

Petrus stand im Mittelpunkt des Entdeckerzeit-Gottesdienstes, der am Sonntag in der St. Peter und Paul Kirche in Gissigheim stattfand.

Vor dem Gottesdienst wurden die Kinder in einer Spielstraße auf das Thema hingeführt. Anschließend gingen sie gemeinsam in die Kirche. Dort wurde den Besuchern mit dem Anspiel „Die Berufung des Petrus“ anschaulich gezeigt, wie Petrus zum Jünger Jesus wurde und wie wichtig jeder einzelne für die Glaubensgemeinschaft ist.

Wie immer war es ein aktiver Mitmach-Gottesdienst, der von der Gissigheimer Kirchenband musikalisch mitgestaltet wurde.



Katholische öffentliche Bücherei

Buchausstellung am 3. November im Pfarrsaal

Nach einem Jahr Pause findet in diesem Jahr am Sonntag, 3. November wieder eine Buchausstellung der Katholischen öffentlichen Bücherei statt.

Von Bilderbüchern für die Kleinsten, Vorlesebücher, Erstlesebücher und Bücher für Kinder bis 12 Jahren über Jugendbücher, bis hin zur Erwachsenenliteratur mit Krimis, histor. Romanen und schöner Literatur sind alle Sparten vertreten. Auch die Leser von Sachbüchern und Biografien kommen auf ihre Kosten. Natürlich werden verschiedene Arten von Kalendern und Familienplanern für das Jahr 2020 in der Ausstellung zu finden sein, ebenso Bücher und Kalender für die Advents- und Weihnachtszeit.

Auch der beliebte Bücherbasar mit aussortierten Büchern wird, wie den vergangenen Jahren, seinen Stammplatz in der Buchausstellung haben.

Der Kolpingkeller öffnet um 14.30 Uhr das erste Mal für kleine und große Kinder für ein Bilderbuchkino seine Pforten. Im Anschluss daran verwandelt sich der Kolpingkeller dann in einen Bastelraum, in dem bastelfreudige Kinder ganz sicher auf ihre Kosten kommen.

Für die Kindergartenkinder und Grundschüler der 1. Klasse gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Rätsel mit schönen Preisen. Aber auch für die älteren Kinder von der 2. Klasse bis zur 5. Klasse bieten wir ein Rätsel zum Knobeln an. Die Preisverleihung findet dann für beide Rätsel gegen 16.00 Uhr statt. Im Anschluss daran wird das Bilderbuchkino für alle, die die erste Vorstellung verpasst haben oder die Geschichte nochmal anhören und anschauen möchten, wiederholt.

Während der Ausstellung ist unsere Kaffee- und Kuchenbar geöffnet. Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen und werden eine Liste am Infobrett der Bücherei aushängen. **Die Buchausstellung im Pfarrsaal ist am Sonntag, den 3. November von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.** Wir freuen uns auf alle Besucher aus der Großgemeinde Königheim.

Das Büchereiteam

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	16.30 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.30 Uhr - 11.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden

Sonntag, 27. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis:

10.15 Uhr	Gottesdienst in Buch mit Taufe von Ella Markert
10.30 Uhr	Kindergottesdienst in Brehmen (Pfarrstüble)
19.00 Uhr	Abendgottesdienst in Brehmen „Juden und Christen: Nicht trennen, was zusammengehört“

Donnerstag, 31. Oktober, Reformationstag:

18.00 Uhr	Gottesdienst in Rosenberg („Gottesdienst in der Region“, Pfarrer Hermann)
-----------	---------------------------------------------------------------------------

Vereinsnachrichten



Heimatverein Brehmbachtal e.V. Ortsgruppe Brehmen

Am Mittwoch, den 30.10.19, sind alle Senioren wieder ab 14.00 Uhr zum Seniorentreff ins Rathaus eingeladen.



DEUTSCHES - ROTES - KREUZ

ORTSVEREIN BREHMEN

Fit & Fun DRK Männerbewegungsgruppe

Die Fit & Fun DRK Männerbewegungsgruppe trifft sich am **Donnerstag, 31.10.2019** sowie am **07.11.2019 um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus zur Übungsstunde.
gez. Übungsleiter

Marie und Christian Bischof Sieger des diesjährigen Brehmer Hammeltanzes

Der diesjährige Hammeltanz, der zum 23. Mal stattfand, wurde vom DRK-Ortsverein Brehmen anlässlich der Brehmer Kerwe veranstaltet. Zuvor traf man sich beim letztjährigen Siegerpaar zum Abholen zu einem kleinen Umtrunk am Haus. Danach zogen alle Tanzpaare zum Brunnen, wo unter den Klängen der Musikkapelle Pülfringen der Hammel ausgetanzt wurde. Der DRK-Vorsitzende Bernd Frank hieß die zahlreich erschienene Bevölkerung herzlich willkommen. Im Anschluss wurde der Richterspruch von Philipp Herold vorgetragen, der einige Ereignisse der letztjährigen Geschehnisse im und um das Ort beinhaltete. Anschließend tanzten alle Tanzpaare bei Walzerklängen im Kreis und als der Schuss vom Jäger ertönte, hatten Marie und Christian Bischof den Blumenstrauß in Händen. Nach der Ehrenrunde des Siegerpaares zog das Hammelgremium, bestehend aus Hammelführer (Richard Knapp), den Hammelführergehilfen Luca, Tian, Amelie, Lennard, dem Metzger (Tobias Beuchert) und dem Richter (Philipp Herold) sowie allen Tanzpaaren und der Bevölkerung ins Brehmer Bürgerhaus, wo die Rinschbachtaler zum Tanz aufspielten und für super Stimmung bei Jung und Alt sorgten.



von links: DRK-Vorsitzender Bernd Frank, Richter Philipp Herold, Hammelführer Richard Knapp mit Hammelführergehilfen Luca, Tian, Amelie, Lennard, Metzger Tobias Beuchert und in der Mitte mit Blumenstrauß das Siegerpaar Marie und Christian Bischof sowie alle teilnehmenden Tanzpaare.



SV Buch / Brehmen

Auswärtsspiel des SV Buch/Brehmen

Am Sonntag, 27.10.2019, ist der SV Buch/Brehmen zu Gast bei der Spielgemeinschaft Rippberg II - Wettersdorf/Glashofen II. Die Mannschaft hofft auf die Unterstützung zahlreicher lautstarker Fans, um die nächsten drei Punkte einzufahren.

Anpfeiff ist um 13.15 Uhr auf dem Sportplatz in Rippberg.

Kerwe beim SV Buch/Brehmen

Auch dieses Jahr ist zu Kerwe wieder einiges los:
Freitag, 25.10.2019: ab 19.00 Uhr Kerwe-Auftakt mit traditionellem Haxenessen im Sportheim in Buch. Für reichlich Getränke ist gesorgt.



Musikverein Gissigheim e.V.

Dankeschön

Das 16. Oktoberfest liegt nun schon fast 2 Wochen hinter uns. Der Musikverein bedankt sich bei allen Helfern, Kuchenbäcker/innen und Sponsoren, die durch ihre tatkräftige Mithilfe wieder unser Oktoberfest unterstützt haben. Ein ganz besonderer Dank auch an alle Lieferanten unseres Festes. Natürlich bedanken wir uns auch bei den zahlreichen Besuchern, ohne die unser Oktoberfest nicht so erfolgreich verlaufen wäre. Es hat allen Aktiven wieder Spaß und Freude gemacht, mit Ihnen dieses Fest zu feiern.

Musikverein Gissigheim e.V. – jung, dynamisch, offensiv

Singgemeinschaft



Gissigheim e.V.

Termine:

Samstag, 26.10.	18.30 Uhr	Einsingen anschließend Abfahrt nach Hettingenbeuern
Montag, 28.10.	20.00 Uhr	Probe
Freitag, 01.11.	13.00 Uhr	Treffpunkt Proberaum
	13.30 Uhr	Gräberbesuch
Montag, 04.11.	18.30 Uhr	Vorstandssitzung
	19.30 Uhr	Probe
Montag, 11.11.		entfällt die Probe

Ab November beginnt die wöchentliche Probe wieder um 19.30 Uhr.



Kerwetanz 2019

Am Samstag, den 09.11.2019, findet im Schlosshof Gissigheim ab 15.00 Uhr wieder der traditionelle Kerwetanz statt. Es werden wie jedes Jahr viele Tanzpaare „den Hammel heraustanzen“, musikalisch natürlich umrahmt vom Musikverein. Anschließend kann man den Nachmittag bzw. Abend im DGH gemütlich ausklingen lassen, für Speis und Trank ist gesorgt.
gez. Schriftführer

Kuchenliste für FC-Kerwetanz 2019

Für den diesjährigen Kerwetanz in Gissigheim liegt im Café Berberich eine Kuchenliste aus. Kuchenanmeldungen sind aber auch bei Elvira Steffan möglich. Vielen Dank an alle Spender und Spenderinnen.
gez. Schriftführer

Drittes Drachenfest der Jugendabteilung FC Gissigheim in Kooperation mit MSV Gissigheim

Im zweiten Anlauf konnte das 3. Drachenfest der Jugendabteilung FC Gissigheim am 20.10.19 durchgeführt werden, nachdem am ursprünglich geplanten Termin vor zwei Wochen Dauerregen das Drachenfest buchstäblich ins Wasser fallen ließ. Bei strahlendem Sonnenschein und optimalem Wind startete das Drachenfest auf den Gissigheimer Höhen auf dem Gelände vom Modell-Sport-Verein.

Schon nach kurzer Zeit standen viele Drachen im Wind. Egal ob Lenk- oder klassischer Drache – ein buntes Farbenspiel flatterte am Himmel. Am Basteltisch konnten die Kinder mit Kastanien werkeln und wurden dabei von den Jugendlichen unterstützt. Fürs leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sowie Waffeln und Kaltgetränken war wie immer bestens gesorgt. Die Kinder und der Jugendausschuss FC Gissigheim bedanken sich beim MSV Gissigheim für die großartige Unterstützung. Jugendabteilung FC Gissigheim



FV 2016 Brehmbachtal e.V.

11. Spieltag: „Brehmbachtal-Derby“ in Gissigheim

Mit zwei Siegen aus den letzten beiden Partien empfängt man die Nachbarn aus Pülfringen. Die Gäste (5.) starteten eindeutig besser in die Kreisligasaison und sind mit 17 Punkten Favorit im Derby. Doch mit dem stärksten Sturm der Liga wird auch die schwächste Abwehr zum Heimspiel nach Gissigheim anreisen. Die Heimelf (9.) konnte mit den 6 Punkten aus dem Tabellenkeller klettern und will noch weiter nach oben. Zeigt man sich ähnlich stark und kann die kleinen Schwächephase, in denen man meist eins bis zwei Gegentore kassiert hat, abstellen, können sich die Zuschauer auf ein Derby freuen, in dem beide Teams Chancen auf die drei Punkte haben.

Die zweite Mannschaft empfängt im nicht weniger interessanten Vorspiel den TSV Bobstadt/A. 3 (5.). Auch hier liegen die Gäste im Tableau klar vor unserer zweiten Mannschaft (8.), doch nur ein Punkt trennt sie voneinander. Unsere Mannschaft stabilisierte sich in den letzten drei Partien und blieb ungeschlagen. Bobstadt hingegen konnte nur eines der letzten drei Spiele gewinnen. Schaut man in die Vergangenheit, liegt dem FVB 2 der Gegner aus „Bobscht“, jedoch kann man am Sonntag keinen Favoriten ausmachen. Holt die Elf um Uwe Winter weitere drei Punkte, kann man einen riesen Sprung in der Tabelle nach oben machen.

Sonntag, 13.15 Uhr in Gissigheim

FV Brehmbachtal 2 – TSV Bobstadt/Assamstadt 3

danach, 15.00 Uhr

FV Brehmbachtal – SV Pülfringen

gez. FVB-Vorstand

Neue Trainings- und Präsentationskollektion für den FVB

Im Königheimer Sportheim liegen neue Trainingsanzüge sowie T-Shirts, Kapuzenpulli und vieles mehr aus, um vorab in die erst seit 2019 erhältliche Kollektion des Sportherstellers Saller rein zu schlupfen und Probe zu tragen. Die Bestellliste liegt ebenfalls im Sportheim und gilt als verbindliche Bestellung.

Auf allen Oberteilen wird Ihr persönliches Namenskürzel sowie das FVB-Logo und auf dem Rücken der Vereinsname aufgebracht. Auf allen Hosen ebenfalls Ihr Kürzel.

Geplant ist es, dass noch dieses Jahr alle Teile geliefert werden und es sich deshalb auch als Weihnachtsgeschenk bestens eignet. So kostet ein Trainingsanzug, bestehend aus Jacke und langer Hose komplett mit Druck 50,00 €. Alle weiteren Preise und mögliche Kombinationen stehen auf der Bestellliste.

Noch bis zum Sonntag, 27. Oktober 2019 dürfen alle Spieler/innen, Betreuer/innen oder Fans die 8 verschiedenen Artikel



anprobieren. Anprobe ist immer möglich, wenn das Sportheim geöffnet ist oder das Training der Senioren-Mannschaft in Königheim stattfindet.

gez. FVB-Vorstand

St. Martin-Verein, Königheim Dankeschön-Abend des St.-Martin-Verein e.V.

Die vielen großen und kleinen Dienste für die pflegebedürftigen Bewohner der Häuser St. Josef und St. Martin über das ganze Jahr sind keine Selbstverständlichkeit. Viele ehrenamtliche Helfer haben auch im Jahr 2019 mit ihren Diensten an den kranken und alten Menschen Vorbildliches geleistet.

Der St.-Martin-Verein und der Saarländische Schwesternverband wissen um die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Aktivitäten und möchten deshalb alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Dankeschön-Abend einladen.

Wir treffen uns am

**Montag, den 28. Oktober 2019,
um 18.00 Uhr in der Cafeteria
des Hauses St. Josef in Königheim.**

Neben Essen und Trinken soll genug Zeit zum persönlichen Gespräch und Gedankenaustausch sein.

Um die Vorbereitungen zu erleichtern, bitten wir um kurze Rückmeldung bis Donnerstag, 24. Oktober 2019 bei Martin Künzig, Telefon: 09341/7890 oder per Mail an martin.kuenzig@t-online.de, mit wessen Teilnahme wir rechnen können.

Im Namen des St.-Martin-Verein e.V. und des Saarländischen Schwesternverbands

gez. Dr. Klaus Faulhaber, Geschäftsführender Vorsitzender



Gesangverein Liederkranz 1863 e.V. Königheim

Unsere nächsten Termine sind:

Do. 31.10.19	19.30 Uhr	Probe
Do. 07.11.19	19.30 Uhr	Probe mit Klavier
So. 10.11.19	18.00 Uhr	kirchenmusikalisches Konzert Königheim
Do. 28.11.19	19.30 Uhr	Probe
Do. 05.12.19	19.30 Uhr	Probe mit Klavier
So. 08.12.19	17.00 Uhr	Konzert Kirche Hardheim
Do. 12.12.19	19.30 Uhr	Probe
Do. 19.12.19	19.30 Uhr	Probe
Do. 26.12.19	10.00 Uhr	Singen in der Kirche

Zu diesen Terminen sollten **alle** Sänger anwesend sein.



Die nächsten Termine

Samstag, 02.11.19	18.30 Uhr	Gedengottesdienst
	19.30 Uhr	Helferfest im SVK Sportheim
Sonntag, 10.11.19	18.00 Uhr	Kirchenmusikalisches Konzert in der Pfarrkirche St. Martin
Sonntag, 01.12.19	18.00 Uhr	Adventsblasen Kirchplatz
Sonntag, 08.12.19	18.00 Uhr	Adventsblasen Kirchplatz
Sonntag, 15.12.19	18.00 Uhr	Adventsblasen Kirchplatz
Sonntag, 22.12.19	18.00 Uhr	Adventskonzert der Gesamtkapelle in der Pfarrkirche

Die nächsten Proben

Freitag, 25.10.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 01.11.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 08.11.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 15.11.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 22.11.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 29.11.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 06.12.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 13.12.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle
Freitag, 20.12.19	20.00 Uhr	Probe der Gesamtkapelle



Initiative Großgemeinde Königheim

Der Herbst hat Einzug gehalten und die Blumenkästen kommen wieder ins Winterquartier. Daher bedanken wir uns ganz herzlich bei den fleißigen Blumenpaten, ohne die die Blütenpracht in den Ortsteilen nicht möglich gewesen wäre.

Unsere Mitglieder sind die Sponsoren für solche Aktionen:

Königheim

Autohaus Fertig
 Bäckerei Achstetter
 Baugeschäft B. Faulhaber
 Fahrschule Zubrod
 Friseursalon creHaartiv
 Gärtnerei Uihlein
 Hausverwaltung Stephan
 Ingenieurbüro Häfner
 Liköre und Edelbrände C&B Honikel
 Sigmunds Ferienwohnungen
 Physiotherapie & mehr Engist
 Steuerbüro Berthold
 St. Martin Apotheke
 Sanitär Achstetter
 Strubbelkopf's Haarschneider GbR
 Taxi-Kleinbusse Reinelt
 Becksteiner Winzer e.G., Verkaufslager A. Schreck
 Tiefkühlheimservice Schnarrifrost
 Weingut u. Fruchtsaftkellerei Andreas Geier
 Öko-Weingut Christian Geier
 Ökologischer Land- & Weinbau Seitz
 Metzgerei & Genusswelt Frankenkronen Morschheuser
 Zimmerei u. Dachdecker Holger Walzenbach

Gissigheim

Elektro Baumann
 Café Berberich
 Gasthaus Engel

Pülfringen

Gasthaus Linde
 Raldy's Wirtshaus

Brehmen

Reha-Technik Poppe
 Elleser Baumfällungen

gez. Das Vorstandsteam



DEUTSCHE
LEBENS-
RETTUNGS-
GESELLSCHAFT

ORTSGRUPPE KÖNIGHEIM E.V.



Abnahme der Jugendschwimmabzeichen

Im Rahmen der Jugendschwimmausbildung werden am 29.10., 05.11., 12.11. und 19.11. die Jugendschwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold (ab 9 Jahren) abgenommen.

Die Abzeichen dienen vor allem dazu, die Schwimmer sicherer im Umgang mit Wasser zu machen, die zurückgelegten Strecken zu verlängern und auch neue Schwimmstile zu erlernen. Ebenso werden das Tauchen, Springen und theoretische Inhalte zum Element Wasser vertieft. Alle Schwimmer, die das Jugendschwimmabzeichen Silber oder Gold anstreben, sollten eine Bescheinigung über einen 3m Sprung mitbringen sowie den blauen Jugendschwimmpass.

Eine regelmäßige Teilnahme am Training fördert den Erfolg bei der Abzeichenprüfung.

Sitzungsabend am 07. November 2019

Die nächste Vorstandssitzung findet am Donnerstag, den 07. November 2019, um 20.00 Uhr statt. Davor trifft sich die Jugend um 19.30 Uhr zur Jugendsitzung.

„Dankeschön-Abend“ am 16. November 2019

Egal ob Schwimmausbildung, Wachdienste, Puder Rosa Night, Veranstaltungen im Rahmen des „Wo ist was los“, Sommerzeltlager, Ferienprogramm, Vereinsheim-Renovierung oder anderweitige Aktionen. Ohne viele helfende Hände wäre unser vielschichtiges Vereinsleben nicht möglich.

Daher möchten wir alle unsere fleißigen Helfer zu unserem „Dankeschön-Abend“ am **Samstag, den 16. November 2019** ab 19.00 Uhr ins DLRG-Vereinsheim einladen. Wir freuen uns auf ein paar gemütliche gemeinsame Stunden!

Anmeldungen bitte telefonisch unter 09341 13866 oder per E-Mail an buero@koenigheim.dlrg.de. **Anmeldeschluss ist der 09. November 2019.**

Erste Hilfe Kurs

Sie benötigen einen aktuellen Erste-Hilfe Kurs für den Führerschein, Ihren Arbeitgeber oder möchten einfach privat Ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen?

Die meisten Unfälle ereignen sich im privaten Bereich, in der eigenen Wohnung, der Nachbarschaft, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit. Betroffen sind zumeist Menschen, die einem nahe stehen, Familienmitglieder, Freunde, Kollegen.

Kein Mensch kann darauf hoffen, dass in seiner Gegenwart „schon nichts passiert“. Wenn nun wirklich etwas passiert, haben viele Menschen Angst, etwas falsch zu machen. Diese Sorge ist unbegründet, denn Erste Hilfe zu leisten ist einfacher als man denkt.

Sich in Erste Hilfe ausbilden zu lassen, heißt, sich fit zu machen für viele alltägliche Situationen in denen schnelle Hilfe nötig ist, sei es bei einem Fahrrad- oder Treppensturz, bei einer Schnitt- oder Brandverletzung oder bei einem Unfall im und am Wasser. Wir sorgen dafür, dass Sie im Falle eines Falles fachgerecht helfen können und bieten die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs an.

Dieser findet am Samstag, den 30. November von 8.30 – 16.00 Uhr im Vereinsheim in Königheim statt. Kursinhalte sind u.a. das Auffinden eines Notfallpatienten, Rettungskette, Verbände, Schlaganfall, Herzerkrankungen, Schock sowie die Anwendung eines AED-Gerätes (automatischer externer Defibrillator). Jeder Teilnehmer erhält eine Bescheinigung, diese gilt auch für Führerscheinanwärter oder betriebliche Ersthelfer.

Der Kurs kostet 40 Euro (in bar zu entrichten). Für Ausbilder, Betreuer und (Jugend-) Vorstandsmitglieder der DLRG Königheim ist der Kurs kostenfrei. Anmeldung bitte ausschließlich über die Homepage unter <https://koenigheim.dlrg.de/retten/erste-hilfe.html>.

Förderverein Pro Bad e.V.

Mit einem tollen Kinderbecken und einer Sauna bietet das Familienbad Höpfingen nicht nur Erfrischung im und ums Wasser. Besonders wertvoll ist, dass Kinder, Jugendliche, ältere Menschen und auch Vereine wie die DLRG Königheim ein Schwimmbad in der Nähe haben.

In Zeiten, in denen die finanzielle Lage der Kommunen ohnehin nicht einfach ist, ist es für eine Gemeinde wie Höpfingen ein Kraftakt ein Hallenbad zu unterhalten.

Zur Unterstützung wurde der Förderverein Pro Bad e.V. gegründet. Dieser unterstützt seit Jahren die Gemeinde mit Eigenleistungen und Geldern, die dem Bad zugeführt werden. Nur durch den Verein konnten kostspielige Reparaturen an der Technik oder nötige Neuanschaffungen, wie bspw. ein Beckensauger, geschultert und das Schwimmbad auf Dauer erhalten werden. Haben auch Sie Interesse, den Verein durch eine Mitgliedschaft oder eine Spende zu unterstützen? Unverbindliche Infos können ganz einfach per E-Mail unter buer@koenigheim.dlrg.de oder im persönlichen Gespräch bei Achim Hofmann angefordert werden.

Frauengemeinschaft Königheim

Rückblick Kürbisausstellung

Beim diesjährigen Ausflug der Frauengemeinschaft Königheim ging es am 03. Oktober nach Ludwigsburg zur Kürbisausstellung in den Schlosspark.

Frühmorgens ging es los, wo wir bei einem herrlichen Herbsttag vieles rund um das Thema Kürbis im Barockgarten entdecken konnten.

Angefangen mit vielen Fabel- und Märchenfiguren, wie z.B. Pumuckl, Gandalf der Weiße, Froschkönig, Einhorn, Pikachu und vielen mehr. Wir waren ganz erstaunt, welche tollen Dinge man mit Kürbissen machen kann.

Auf dem Rundweg durfte das Fachwissen natürlich nicht fehlen. Über die Vielfalt der Kürbisse, essbar oder doch nur als Deko, Herkunftsländer und ihren fachlichen Namen. Vom Fach waren auch die kulinarischen Aussteller. Nicht nur die klassische Kürbissuppe und Öl, sondern auch Kürbiseis, Kürbisburger, Secco,....

Aus dem Staunen ist man bei den Schnitzkunstwerken nicht mehr raus gekommen.

Wer nach all dem noch Zeit hatte, konnte sich den Märchengärten noch anschauen und den Geschichten von Max und Moritz, Schneeweiß und Rosenrot, die 7 Geißlein, Rapunzel,.... lauschen.

Eine Runde auf dem nostalgischen Karussell gehörte auch dazu.

Auf dem Heimweg rundete das Abschlussessen im Grünen Baum in Dittigheim das Ganze ab und so ging ein erlebnisreicher Tag mit vielen positiven Eindrücken rund um den Ludwigsburger Schlosspark zu Ende.



Mehrgenerationen-Spielplatz Königheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins MSGK

Sehr geehrte Mitglieder, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 24. November 2019 um 16.00 Uhr im Vereinsheim des Sportvereins (Nebenraum) statt. Bereits jetzt vielen Dank für die Bereitstellung der Räumlichkeiten durch den SVK.

Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzenden des Vereins
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung
3. Berichte der Vorstandschaft und Jahresrückblick
4. Berichte des Kassiers und der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Vorschau und Aktionen für 2020
8. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnungspunkte müssen bis eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit diese noch auf die Tagesordnung gesetzt werden können.

gez. Christoph Nied, Vorsitzender

gez. Susi Schweda, stellvertretende Vorsitzende



A-Jugend:

Samstag, 26.10.19 | 15.00 Uhr

JSG Mainschleife: JSG Erftal

Spielort: Wertheim-Eichel

B-Jugend:

Freitag, 25.10.19 | 18.30 Uhr

JSG Mittleres Taubertal 2 : JSG Brehmbachtal

Spielort: Tauberbischofsheim

C-Jugend:

Freitag, 25.10.19 | 18.15 Uhr

JSG Brehmbachtal : JSG Königshofen/Edelfingen/Unterbalbach

Spielort: Pülfringen

D-Jugend 1:

Samstag, 26.10.19 | 13.00 Uhr

TuS Großrinderfeld : JSG Brehmbachtal

Spielort: Großrinderfeld

D-Jugend 2:

Freitag, 25.10.19 | 17.30 Uhr

FC Eichel 2 : JSG Brehmbachtal 2

Spielort: Wertheim- Eichel

E-Jugend 1:

Freitag, 25.10.19 | 18.00 Uhr
TuS Großrinderfeld : SV Pülfringen
Spielort: Großrinderfeld

E-Jugend 2:

Freitag, 25.10.19 | 17.00 Uhr
TuS Großrinderfeld 2 : SV Pülfringen 2
Spielort: Großrinderfeld

Änderungen können auf Fussball.de → SV Pülfringen nachgeschaut werden. A-Jugend unter TV Hardheim → FC Schweinberg.



SV Pülfringen

1. Mannschaft:

Sonntag, 27.10.19 | 15.00 Uhr
FV Brehmbachtal : SV Pülfringen
Spielort: Gissigheim

2. Mannschaft:

Sonntag, 27.10.19 | 13.15 Uhr
SV Distelhausen 2 : SV Pülfringen 2
Spielort: Distelhausen

Damen:

Samstag, 26.10.19 | 17.00 Uhr
TV Hardheim : SV Pülfringen
Spielort: Hardheim



Männergesangsverein Eintracht Pülfringen

Aus bekanntem Anlass trifft sich der Chor zur nächsten Probe, mit Bekleidung, am Freitag, 25.10.2019 bereits um 19.30 Uhr im Proberaum des DGH.
gez. Rolf Ditter

Kath. Kirchenchor Pülfringen



125 JAHRE

KATHOLISCHER KIRCHENCHOR PÜLFRINGEN



Herzliche Einladung
zum

FESTGOTTESDIENST

mitgestaltet von
Kirchenchor und
Männergesangsverein



*Lobe
den Herrn*

SAMSTAG, 23. NOVEMBER 2019, 18.00 UHR

**IM ANSCHLUSS FREUEN WIR UNS
ÜBER ZAHLREICHE GÄSTE BEI EINEM
GEMÜTLICHEN BEISAMMENSEIN IM KILIANSSAAL**

Aktuelle Information

Ausbildung und Studium bei der Bundespolizei Informationsveranstaltungen am Montag, 28.10.19, in der Arbeitsagentur Tauberbischofsheim

Eine Informationsveranstaltung zum Thema Ausbildung und Studium bei der Bundespolizei findet am Montag, 28. Oktober 2019 um 14.00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Arbeitsagentur Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, statt.

Otto Karch, Einstiegsberater der Bundespolizei, informiert über die Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten der verschiedenen beruflichen Laufbahnen. Er erklärt, wie die Einstellungs Voraussetzungen sind, wie das Bewerbungsverfahren aufgebaut ist, den Ablauf und die Inhalte der Ausbildungs- und Studiengänge sowie die Karrieremöglichkeiten. Nach dem Vortrag haben Interessierte zusätzlich die Möglichkeit, individuelle Fragen zu klären. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Rückfragen sind per Mail an Tauberbischofsheim.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch an 09341 87 317 möglich.

Wer sich online vorab über die einzelnen Berufe informieren möchte, findet viel Wissenswertes unter www.komm-zur-bundespolizei.de und www.berufenet.arbeitsagentur.de. Wer sich lieber Kurzfilme über die Berufe anschaut, kann diese unter www.berufe.tv.

Infoveranstaltung zum dualen Studium Informationsveranstaltung am Mittwoch, 30.10.19 in der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Studium oder Ausbildung? Es geht beides. Eine Informationsveranstaltung zum dualen Studium findet am Mittwoch, 30. Oktober 2019 von 10.00 bis 11.00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, statt.

Die Studienberaterin der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach erklärt, wie das duale Studium an der DHBW funktioniert und welche Voraussetzungen Studieninteressierte mitbringen sollten. Sie stellt die elf technischen und betriebswirtschaftlichen Studiengänge vor und zeigt, wie man Studienplätze findet und sich darauf bewirbt.

Die Infoveranstaltung richtet sich an Oberstufenschülerinnen und -schüler sowie ihre Eltern und Lehrer. Um Anmeldung unter www.dhbw-studienberatung.de wird gebeten.

Kommunikation auf Augenhöhe Einführungskurs in wertschätzender Kommunikation nach Marshall Rosenberg am Sonntag, den 3.11.19

In diesem Einführungskurs mit Beate Leidig aus Schwäbisch Hall wird eine wertschätzende Haltung gegenüber sich selbst und den Mitmenschen eingeübt. Dadurch entstehen mehr Leichtigkeit und neue Möglichkeiten.

„Willst Du Recht haben oder glücklich sein?“ Das ist eine der zentralen Fragen, der von Dr. Marshall Rosenberg entwickelten wertschätzenden Kommunikation. Sie wird auch als Sprache des Herzens, lebensfördernde Sprache, einfühlsame oder gewaltfreie Kommunikation (GfK) bezeichnet.

Eine Kommunikation auf Augenhöhe setzt Wertschätzung und Empathie gegenüber sich selbst und den Mitmenschen voraus. Sie kann Türen und Herzen für ein gelingendes Miteinander öffnen und ermöglicht mehr Kreativität, Freude und Leichtigkeit im täglichen Zusammenleben. Ein Großteil unserer Alltagsgespräche besteht darin, andere zu einem bestimmten Handeln zu bewegen, sich zu rechtfertigen oder durchzusetzen.

Kern eines wertschätzenden Gesprächs auf Augenhöhe sind weder die Durchsetzungs- oder Überzeugungsfähigkeit, sondern die Bedürfnisse eines jeden Menschen. Denn, so lautet die

Grundannahme, jedes Gefühl, Verhalten und Urteilen resultiert aus befriedigten oder unbefriedigten Bedürfnissen. Es kann sehr entlastend sein, diesen Bedürfnissen auf den Grund zu gehen und mit diesem Wissen ein freudiges, auf Wohlwollen und Wertschätzung gegründetes Leben zu gestalten.

Im Kurs lernen wir, einfühlsam zuzuhören und uns aufrichtig, ehrlich und klar auszudrücken.

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass sich immer mehr Menschen aufmachen, eine wertschätzende Kommunikation einzuüben. Wollen auch Sie sich auf diesen Weg machen? Dann ist die Anmeldung zu diesem Kurs ein erster Schritt.

Beate Leidig, Diplom-Agraringenieurin (FH), leitet den Kurs. Freiberuflich arbeitet sie als Trainerin, Moderatorin und Mediatorin. Die Begegnung mit der wertschätzenden Kommunikation nach Marshall Rosenberg hat ihr Leben im Umgang mit sich selbst und mit anderen Menschen tiefgehend verändert. Daher ist es ihr ein Anliegen, ihre diesbezüglichen Erfahrungen weiterzugeben und Menschen dafür zu begeistern.

Nähere Information und Anmeldung: Ländliche Heimvolkshochschule Lauda, Brunnenstr. 12, 97922 Lauda, Tel. 0176 472 331 96; E-Mail: info@lhvhs-lauda.de; www.lhvhs-lauda.de

„Einführungsseminar Betreuungsrecht“ für ehrenamtliche rechtliche Betreuer, Vollmachtnehmer und interessierte Bürger

Rechtliche Betreuung von Menschen, die wegen Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die persönlichen Einsatz und hohe soziale Kompetenz erfordert.

Am Dienstag, 05. November 2019 findet von 16.00 bis ca. 18.00 Uhr das „Einführungsseminar Betreuungsrecht“ im Gesundheitsamt des Landratsamtes, Albert-Schweitzer-Str. 31 in Tauberbischofsheim statt. Veranstalter sind der Betreuungsverein der Lebenshilfe im Main-Tauber-Kreis in Zusammenarbeit mit der örtlichen Betreuungsbehörde.

Das Seminar richtet sich an Bürger und Bürgerinnen aus dem Landkreis, die in Erwägung ziehen, eine Betreuung zu übernehmen, die bereits Betreuungen ausüben, als Familienangehörige davon betroffen sind oder für Menschen die allgemein an diesem Thema interessiert sind.

Schwerpunkt dieser Veranstaltung ist das Thema „Aufgaben und Pflichten“ des ehrenamtlichen Betreuers oder Vollmachtnehmers. Vermittelt wird Basiswissen des Betreuungsrechts sowie notwendige Kenntnisse und Aufgaben bei Übernahme einer Betreuung oder Vorsorgevollmacht.

Um telefonische Anmeldung bis 30. Oktober 2019 unter 09341 / 1568 (Betreuungsverein), 09341 / 82-5565, oder 09341 / 82-5589 (Betreuungsbehörde) wird gebeten.

Krankenhausnavigator:

Wieder Spitzenplätze für Kliniken der Region

Main-Tauber-Kreis, 21.10.2019. Patienten, bei denen eine Operation notwendig ist, fragen sich häufig, welches Krankenhaus in der Nähe bestmögliche Voraussetzungen für den Eingriff bietet. Die Qualität bestimmter Operationsverfahren ist bei einzelnen Kliniken sehr unterschiedlich, wobei die Einrichtungen im Main-Tauber-Kreis überdurchschnittliche Werte aufweisen.

Das zeigt die aktualisierte Version des AOK-Krankenhausnavigators. Dieser basiert auf Auswertungen des Wissenschaftlichen Instituts der AOK, das Operationen und ihre Ergebnisqualität der vergangenen Jahre auswertete. Um mögliche Komplikationen zu erfassen, wurde dabei der Zeitraum eines Jahres nach der Operation berücksichtigt.

Das Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim erhielt gleich in fünf Wertungsfeldern Bestnoten: Für Eingriffe bei der gutartigen Vergrößerung der Prostata, dem benignen Prostatasyndrom, bei Hüft- und Kniegelenkersatz wegen Arthrose sowie im Bereich

Hüftgelenkersatz wegen Oberschenkelhalsbruch und dem Wechsel des Hüftgelenkersatzes. Der Hüftgelenkersatz bei Arthrose wird auch in der Rotkreuz-Klinik in Wertheim hervorragend ausgeführt. Dieses Krankenhaus hat außerdem bei der Gallenblasenentfernung Bestwerte.

Die ausführlichen Informationen zu den Ergebnissen der Kliniken der Region und in den angrenzenden Landkreisen, auch in Bayern und Hessen, können unter <https://weisse-liste.krankenhaus.aok.de> eingesehen werden. Im AOK-Krankenhausnavigator kennzeichnen Bäumchen-Symbole auf einen Blick die Bewertung: Überdurchschnittlich gut bewertete Einrichtungen erhalten drei Bäumchen, während gute bzw. weniger gut bewertete Einrichtungen zwei oder lediglich ein Bäumchen erhalten.

Zur Messung der Qualität verwendet die AOK bundesweit seit 2010 das Verfahren „Qualitätssicherung mit Routinedaten“ (QSR). Diese Routinedaten übermitteln die Krankenhäuser automatisch an die Krankenkassen, wenn sie eine Behandlung in Rechnung stellen. Einen Teil dieser Daten wertet das Wissenschaftliche Institut der AOK (WiO) für bestimmte Krankheitsbilder in anonymisierter Form aus und analysiert Art und Anzahl der aufgetretenen Komplikationen während und auch nach dem Krankenhausaufenthalt von Patienten.

Hygiene beim Essen in der Kindertagesstätte Freie Plätze bei Erzieherfortbildung im Landwirtschaftsamt

Das Landwirtschaftsamt des Main-Tauber-Kreises bietet am Donnerstag, 21. November, von 14.30 bis 17.30 Uhr die Erzieherfortbildung „Hygiene beim Essen in der Kindertagesstätte“ in der Kochwerkstatt, Wachbacher Straße 52, in Bad Mergentheim an.

Qualitätsstandards für die Verpflegung in Kindertagesstätten, Regeln und eine gute Dokumentation erleichtern den Alltag der Erzieherinnen und Erzieher bei der Essensvorbereitung und den Mahlzeiten. Die Teilnehmenden erhalten ein kostenfreies Exemplar des Leitfadens „Gute Hygiene-Praxis in der Kita-Küche!“ Die Fortbildung beinhaltet auch die Wiederholungsbelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) und nach der Lebensmittelhygiene-Verordnung (LHMV).

Es wird ein Kostenbeitrag von drei Euro erhoben, der vor Ort zu entrichten ist. Eine Anmeldung bis eine Woche vor dem Termin ist erforderlich und wird unter der Telefonnummer 07931 / 4827-6307 oder per E-Mail an veranstaltung.lwa@main-tauber-kreis.de entgegen genommen. Die Fortbildung wird von einer erfahrenen Referentin durchgeführt und über die Landesinitiative Bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Ira

Spannender Wissenstransfer

Kostenfreie Webinare

Sich bequem und ohne Anfahrtsstress über wichtige Themen für den Betrieb informieren? Das geht mit den Webinaren der Handwerkskammern. Jeweils eine Stunde lang erklären Berater aus verschiedenen Kammern gesetzliche Neuerungen, interviewen Experten und informieren über aktuelle Themen. „Die Webinare sind vielfältig - ob Gründer, Unternehmer oder Führungskraft im Handwerk: es ist für jeden was dabei“, berichtet Marc Zender, Leiter der Unternehmensberatung der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

Themen und Termine im Oktober

Bis zum Jahresende gibt es noch 11 Webinare, aktuelle Themen und Termine sind online verfügbar unter: www.hwk-heilbronn.de/Webinare.

Die Themen im Oktober sind:

- Zeigen Sie, was Sie können - Teil 2: Pinterest in die Marketing-Strategie einbinden und so Kunden gewinnen und halten, 28. Oktober, 16.00 Uhr

- Hilfen der Agentur für Arbeit bei der Einarbeitung und Qualifizierung von Mitarbeitern, 29. Oktober, 11.00 Uhr
Die Webinare sind ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Digitallosten Handwerk, Handwerk International Baden-Württemberg sowie den baden-württembergischen Handwerkskammern.

Anmeldung und Teilnahme

Die Teilnahme ist online mit jedem Computer oder Tablet möglich, eine Anmeldung ist erforderlich. Wer nicht live dabei sein kann, erhält als angemeldeter Teilnehmer alle Infos im Anschluss per E-Mail.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Brasilien und Mexiko suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/Sao Paulo ist vom 18.01.2020–05.03.2020, Mexiko/Guadalajara vom 23.01.2020–29.03.2020.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Konstruktiver Umgang mit Konflikten-von der Eskalation zur Kooperation

Veranstaltung am 14.11.2019 in der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

In Zeiten des immer rascheren Wandels von Unternehmensstrukturen und Aufgabenbereichen treten interne Konflikte immer häufiger auf. Konkurrenzdruck und Angst vor Zuständigkeitsverlust bis hin zum Arbeitsplatzverlust bestimmen vielerorts das Klima. Steigende Anforderungen an die soziale Kompetenz sowie Team- und Konfliktfähigkeit überfordern nicht selten Beschäftigte und Führungskräfte gleichermaßen.

Hier setzt die Referentin an und verdeutlicht, dass Konflikte ein Gefahrenpotential mit Auswirkungen auf die Gesundheit von Beschäftigten und Unternehmen darstellt. Aus Konfliktsituationen können aber auch Chancen zur Weiterentwicklung entstehen. Um diese Chancen zu nutzen, ist die Betrachtung der unterschiedlichen Perspektiven der Beteiligten und deren Wechselwirkung in einem Konfliktgeschehen von besonderer Bedeutung. Die Teilnehmer lernen eigene Einflussmöglichkeiten zur Deeskalation von Konflikten kennen. Die Veranstaltung eignet sich für Teilnehmer, die neugierig sind auf eine „neue“ Konfliktkultur und Konflikte als Chance zur Weiterentwicklung begreifen.

Referentin ist Ursula Müller, Organisationsberatung und Coaching aus Crailsheim.

Die kostenfreie Veranstaltung findet am Donnerstag, 14. November 2019 von 17.00-19.00 Uhr im Gruppenraum des Berufs-

formationszentrums (BiZ) der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, statt. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Verena Kraus unter 09341/ 87-200. Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Flotte Flitzer auf der Straße und im Betrieb

Schnell, klein, praktisch – Elektrokleinstfahrzeuge, wie zum Beispiel Elektro-Roller, bieten auch in der Landwirtschaft sowie im Garten- und Landschaftsbau eine Menge Vorteile, wenn es darum geht, kurze Strecken zurückzulegen. Für eine unfallfreie Fahrt müssen jedoch mögliche Risiken bedacht und verbindliche Vorschriften zur Unfallhütung beachtet werden.

Für Elektrokleinstfahrzeuge im öffentlichen Straßenverkehr gilt die Straßenverkehrsordnung. Diese regelt unter anderem, dass die handlichen E-Roller nur für eine Person zugelassen sind und nicht schneller als 20 km/h fahren dürfen. Sie müssen außerdem versichert werden und verkehrssicher sein. Das heißt, Licht, Bremsen sowie Warnklingel müssen funktionstüchtig sein und Anhänger dürfen nicht gezogen werden. Wer einen E-Roller fahren will, muss mindestens 14 Jahre alt sein. Es gelten die gleichen Alkoholgrenzwerte wie für das Führen anderer Fahrzeuge. Zugelassen sind die Flitzer auf Radwegen und Fahrradstraßen, der Gehsteig ist tabu. Fehlen spezielle Wege für Fahrräder, bleibt nur die Straße. Genau dort wird es besonders gefährlich. Deshalb sollten Fahrer zur eigenen Sicherheit alle Regeln beherzigen, die auch fürs Fahrradfahren gelten: Hintereinander fahren mit genügend Abstand zum Vordermann, Richtungswechsel rechtzeitig anzeigen, Helm sowie Kleidung in auffälligen Farben und mit Reflektor-Streifen tragen. Nebeneinander darf nur gefahren werden, wenn dadurch der Verkehr nicht behindert wird.

Elektrokleinstfahrzeuge im Betrieb

Auf dem Betriebsgelände gilt die Straßenverkehrsordnung immer dann, wenn dies öffentlich zugänglich ist. Das Gleiche gilt für Wirtschaftswege. Zusätzlich sind Unternehmer verantwortlich für die Arbeitssicherheit in ihrem Betrieb. Das heißt, wenn Elektrokleinstfahrzeuge betrieblich eingesetzt werden, müssen insbesondere Arbeitgeber dies bei der Gefährdungsbeurteilung berücksichtigen. Sie müssen die möglichen Risiken kennen, einschätzen und alle Personen, die damit fahren sollen, vorher unterweisen.

Rücksicht nehmen und vorausschauend fahren

Genau wie im öffentlichen Raum ist es auch im Betrieb wichtig, aufeinander Rücksicht zu nehmen und vorausschauend zu fahren. Elektroroller sind nicht nur schnell, sondern auch sehr leise. Der Fahrer muss sich deshalb frühzeitig bemerkbar machen. Fußgänger, vor allem Senioren, müssen genug Zeit haben, ohne Eile ausweichen zu können. Manche Tiere, zum Beispiel Pferde, erschrecken leicht, wenn unvermittelt ein Fahrzeug auftaucht. Springen sie plötzlich weg oder reißen sie sich los, kann dies eine gefährliche Kettenreaktion auslösen, an deren Ende es zu einem Unfall kommen kann. Besonders gefährdet sind E-Roller-Fahrer, wenn sie sich in der Nähe von landwirtschaftlichen Fahrzeugen, Gespannen oder Maschinen bewegen. Leicht werden sie übersehen. Auch hier ist es für den Fahrer wichtig, rechtzeitig auf sich aufmerksam zu machen.

Stichwort Fahrpraxis

Das Fahren mit E-Rollern will gelernt sein. Gerade jugendliche Fahranfänger, die noch keinen Führerschein haben, sind in brenzligen Situationen schnell überfordert. Schwierig wird es zum Beispiel, wenn sie auf Fahrbahnen mit Unebenheiten oder mit schadhafte Stellen unterwegs sind. Die kleinen Räder fah-

ren sich schnell fest. Wer keine Routine hat, stürzt dann leicht. Ein paar Übungsstunden auf einem abgesperrten Gelände, am besten zusammen mit einem Fahrlehrer oder erfahrenen Fahrer, können helfen, Praxis zu bekommen und die erste Unsicherheit nehmen.

Fahrsicherheitstraining nutzen

Das Unfallaufkommen mit Elektrokleinstfahrzeugen in der „Grünen Branche“ ist derzeit gering. Viel unfallträchtiger sind Fahrfehler mit Schleppern, Gespannen oder selbstfahrenden Maschinen. Fahrer, die an einem Fahrsicherheitstraining teilgenommen haben, bestätigen, dass ihnen die Kurse geholfen haben, in gefährlichen Fahrsituationen richtig zu reagieren und so Unfälle zu vermeiden. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ist vom Nutzen der Fahrsicherheitskurse überzeugt. Versicherte, die an einem Fahrsicherheitskurs für PKW, Transporter, Motorräder, LKW, Baumaschinen oder Traktoren teilnehmen, können einmal pro Jahr einen Zuschuss in Höhe von bis zu 50 Euro bei der SVLFG beantragen. Voraussetzung ist, dass der Kurs den Richtlinien des Deutschen Verkehrssicherheitsrates entspricht. Informationen gibt es online unter: www.svlfg.de/fahrsicherheitstraining. SVLFG



Manfred Fülltz
Kunstschmiede & Bauschlosserei

Industriestraße 11
97947 Grünsfeld
Telefon 0 93 46 / 10 02
Telefax 0 93 46 / 17 61

Privat: Abt-Wundert-Straße 5
Telefon 0 93 46 / 9 58 94 oder 6 43
Mobil: 01 70 / 2 37 46 39
info@fueltz.de

Bereitschaftsdienste

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6 000214
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6 020785
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 5 12 0112
Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Gasversorgung:

Stadtwerk Tauberfranken GmbH
Tel. 0 79 31/491-360

EnBW-Regionalzentrum Neckar-Franken
Störungen im Stromnetz: Tel. 08 00 / 3 62 94 77

TKE GmbH (Netzbetreiber Kabelanschluss)
Bei Fragen zum Kabelanschluss Tel. 0731/87585,
Fax 0731/83719.



Unsere neue Homepage ist online
www.kwg-druck.de

Hier können Sie ab sofort
Ihre Anzeige für die
Stadtrundschau
online bestellen.

 **KWG**
Druck & Medien

Industriestraße 14
97947 Grünsfeld
Internet: www.kwg-druck.de
E-Mail: info@kwg-druck.de



Impressum KÖNIGHEIMER AMTSBLATT

Herausgeber: Gemeinde Königheim
Hausanschrift: PLZ 97953, Kirchplatz 2
Telefon: 0 93 41/92 09-0
Telefax: 0 93 41/92 09-99
E-Mail: amtsblatt@koenigheim.de
Erscheinungsweise: wöchentlich
Anzeigenschluss: Mittwoch 12.00 Uhr
Verantwortlich: Bürgermeister Krug oder sein Vertreter im Amt für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Königheim.
KWG Druck und Medien für den übrigen Inhalt
Verlag und Druck: KWG Druck und Medien
Industriestraße 14
97947 Grünsfeld
Tel. 0 93 46 / 9 28 12-0,
Fax 0 93 46 / 9 28 12-10
info@kwg-druck.de,
www.kwg-druck.de

**Halte die
Umwelt sauber!**

**Der Wald ist keine
Müllhalde.**



Hallo Wien :-)

Am 31. Oktober bieten wir zu "Hallo Wien" die Schnitzel Wiener Art 50 Cent vergünstigt an. Auch das weitere komplette Abholangebot steht für Sie bereit. Bitte bis 10 Uhr bestellen. Ab 18 Uhr können die Speisen abgeholt werden. Gerne kochen wir für Ihre Weihnachts- und Vereinsfeier. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Herbst-Zeit.



Engel Bartholme Catering
Gasthaus zum Engel

Hauptstraße 31 Telefon 09341 8972533 engel@kenche.de
97953 Königheim Mobil 0172 7298060 www.engel.kenche.de



Schwimmen lernen in der DLRG

**Sicherheit
für junge Helden**

www.dlrg.de



DIESEL SKANDAL

Wir kümmern uns.

REITMAIER RECHTSANWÄLTE

Eichhornstraße 2
D 97070 Würzburg
T +49 (0) 931 / 970964-0
F +49 (0) 931 / 970964-10
www.reitmaier-rechtsanwaelte.de

**Amtlicher RÜCKRUF nun auch für
MERCEDES-BENZ FAHRZEUGE!
FAHRVERBOTE DROHEN!**

Werden Sie jetzt Ihren Mercedes Diesel los oder machen Sie Ihre Schadensersatzansprüche geltend.

Wir beraten Sie gerne über Ihre Ansprüche und ob ihr Wagen von dem verbindlichen Rückruf des Kraftfahrtbundesamtes betroffen ist.

Unsere Erstberatung ist kostenlos.

Profitieren Sie von unserer umfangreichen Erfahrung bei der Interessenvertretung rund um den Dieselskandal.

Machen Sie jetzt Ihre Gewährleistungsrechte und Schadensersatzansprüche geltend, ansonsten droht die Verjährung!

Melden Sie sich jetzt telefonisch, über unsere Website oder via Mail an dieselskandal@reitmaier-rechtsanwaelte.de

REITMAIER RECHTSANWÄLTE | Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

**Mit dem
Amtsblatt
Königheim
sind Sie
immer
bestens
informiert!**

**Halte die
Umwelt
sauber!**

**Der Wald ist
keine
Müllhalde.**



WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei-Notruf	110	Ärztliche Notdienstnummer	116 117
Feuerwehr-Notruf	112	Gemeindeverwaltung Königheim	0 93 41 / 92 09- 0
Feuerwehrkommandant Torsten Glock	0 93 40 / 9 29 87 97	Bauhof	0 93 40 / 14 41
Rotes Kreuz	112	Klärwärter	01 51 / 19 53 07 21
Arzt Dr. Schmied	0 93 41 / 1 21 79	Wassermeister – Stadtwerk Buchen	0 62 81 / 5 10 51
Arzt Dr. Gerstenkorn	0 93 41 / 22 81	Revierförster Löffler	0 79 30 / 99 42 66 o. 01 75 / 1 83 52 82